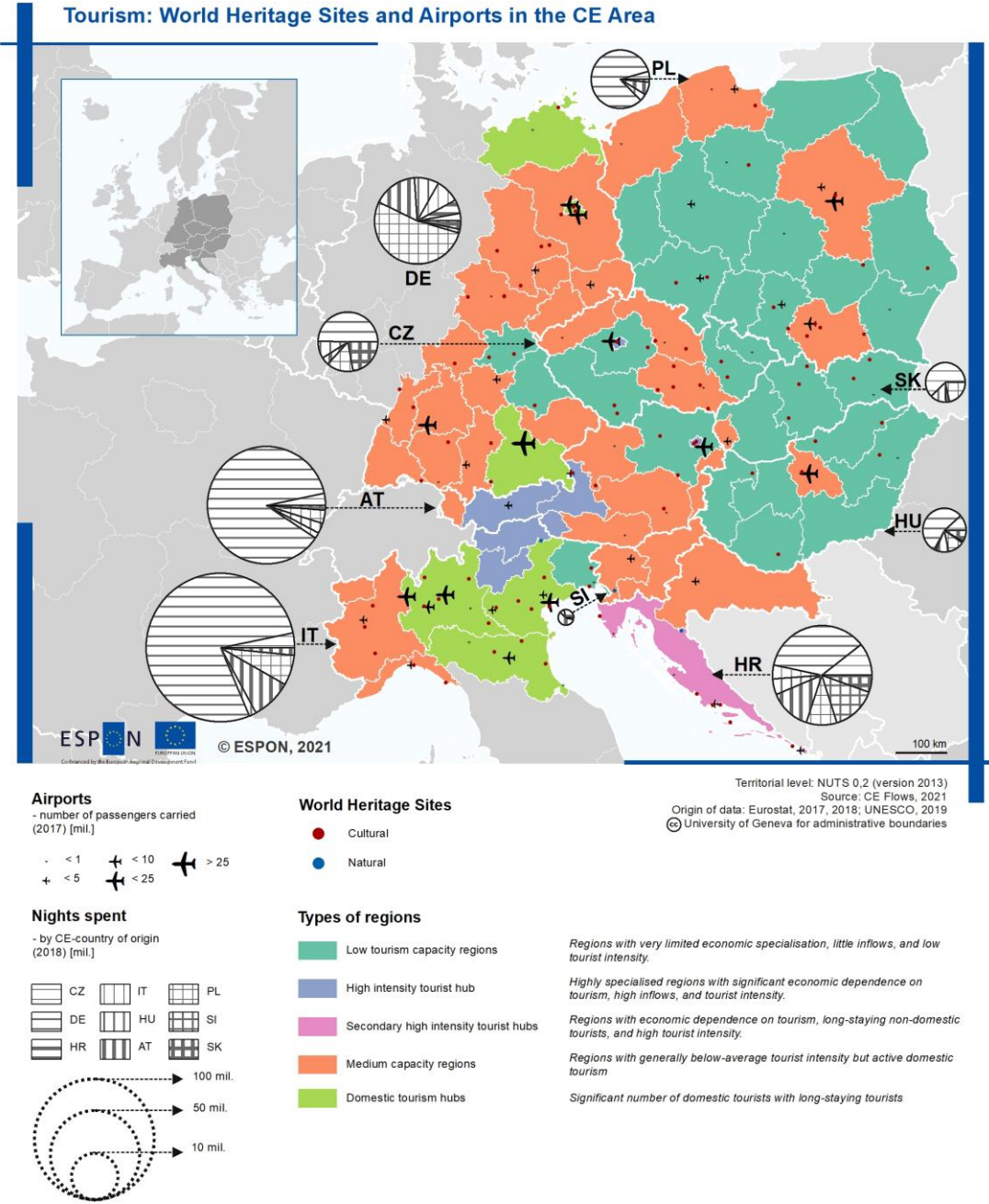


Ursachen, Auswirkungen und Lösungen von unausgewogenem Wachstum von Tourismusdestinationen

13.12.2021 | Bernd Schuh, Arndt Münch

CE Flows:

- ▶ Auszüge der ESPON Studie „Spatial dynamics and integrated territorial development scenarios for the functional area of Central Europe“
- ▶ Heterogenes räumliches Muster in Bezug auf die Attraktivität für Touristen: Regionale Hotspots (z. B. Orte in den österreichischen und italienischen Alpen und Städtedestinationen wie Berlin, Prag, Venedig und Wien) ziehen beträchtliche Mengen an Tourist:innen an
- ▶ Inländischer und grenzübergreifender Tourismus ist wesentlich in Zentraleuropa



Weitere Workshops

- ▶ Urbane Destinationen
in Wien, AT am 20.01.2022
- ▶ Küsten Destinationen
Palma de Mallorca, ES am 23.02.2022
- ▶ Ländliche Destinationen
Plitvice Lakes National Park, HR am 17.03.2022
- ▶ Berge Destinationen
im Frühjahr 2022
- ▶ EU Workshop
Brüssel, BE, im Frühjahr 2022



Weitere Informationen

ÖIR GmbH

Arndt Münch

muench@oir.at | +43 1 533 87 47 - 49

1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 27

Abonnieren Sie unseren e-letter unter www.oir.at/e-letter

